

### Schweinegrippe - Welche Maske?

Die Sorge vor einer Ansteckung mit Schweinegrippe-Erregern ist ein weltweites Problem und führte in den letzten Tagen zu einer starken Nachfrage nach Atemschutzmasken. Aus den bisher ermittelten Erfahrungen empfehlen wir folgendes Vorgehen zum Tragen von Atemschutzmasken im Zusammenhang mit der Schweinegrippe:

Beim direkten Umgang mit infizierten Personen empfehlen wir eine FFP3 Atemschutzmaske

Zum vorbeugenden Schutz ist das Tragen einer FFP2 Atemschutzmaske sinnvoll

Medizinische Masken sind nicht zu empfehlen, da bei diesen Masken eine deutlich niedrigere Abscheideleistung und kein optimaler Dichtsitz erreicht wird.

Atemschutzmasken können die Gefahr einer Virusinfektion nicht völlig ausschließen, aber stark einschränken

#### Abscheideleistung **FFP2 EN149**

-> mind. 94% aller Schadstoffpartikel werden durch die Maske zurückgehalten.

#### Abscheideleistung **FFP3 EN149**

-> mind. 99% aller Schadstoffpartikel werden durch die Maske zurückgehalten.

Beim Tragen von Atemschutzmasken ist die Anpassung der Maske im Gesicht sehr wichtig, damit eine optimale Abdichtung erzielt wird.

Biologisch aktive Substanzen können auch über Haut oder Augen aufgenommen werden, wozu noch weitere Schutzmittel nötig sind

Verwendete Masken müssen nach einer Tragezeit von 8 Stunden gewechselt werden.

Alle angegebenen Empfehlungen wurden nach bestem Wissen und Gewissen ausgesprochen, entbinden den Anwender jedoch nicht von seiner sorgfältigen Prüfung bei der Auswahl der Produkte. Falls weitere Fragen auftreten sollten, können Sie sich auch gerne an uns wenden.